



Die strahlenden Jubiläumsmajestäten Ludger Schäl und Susanne Oppermann (vorne) stehen mit ihrem Hofstaat Christiane und Ulrich Grimme, Annette und Stefan Schulenkorf, Ute Lücking-Schäl und Frank Oppermann, Brigitte und Andreas Seelig, Claudia und Gerd Tralls, Astrid und Franz Unruhe im Mittelpunkt des Jubiläums- und Stadtschützenfestes in Bergheim. Fotos: Heinz Wilfert

# Bruderschaft prägt den Ort

## St. Sebastianus-Schützen Bergheim feiern Jubiläums- und Stadtfest

Von Heinz Wilfert

Bergheim (WB). 400 Jahre alt, dabei kraftvoll und in voller Blüte: So hat sich das Schützenwesen in Bergheim am Wochenende präsentiert. Die St. Sebastianus-Bruderschaft hat das Libori-Schützenfest und ihr 400-jähriges Bestehen gefeiert.

Zudem wurde das Steinheimer Stadtschützenfest mit Vereinen aus Grevenhagen, Ottenhausen, Rolfzen, Sandebeck, Steinheim, Vinsebeck, Himmighausen, Oeynhaus und Merlsheim-Schönenberg gefeiert. Die jeweiligen Königs-paare und Abordnungen gaben dem Fest großen Glanz.

Die Ortschaft hatte sich für den »Super-Auftritt« besonders herausgeputzt: Überall flatterten Wimpel und Fahnen im Wind. Höhepunkt war der Festakt auf dem Schulhof und der Festumzug mit Schützenparade vor den Majestäten.

Landrat Hubertus Backhaus drückte in seiner Festansprache die Wertschätzung für die Schützen aus. Sie förderten das kulturellen Geschehen, den Zusammenhalt und setzten Zeichen, wie etwa durch den Bau des Dorfgemeinschaftshauses in Bergheim.

Oberst Klaus Müller versicherte in seiner Begrüßung: »Wir sind uns der Verantwortung für die Menschen bewusst.« Von Bergheim gehe sogar eine bundesweite Ausstrahlung aus, ergänzte Backhaus. Der St. Sebastianus-Spielmannszug sei mehrfacher deutscher Meister und für sein vorbildliches Auftreten bekannt.

Großen Respekt zollte Bürgermeister Joachim Franzke der Bruderschaft zu ihrem Jubiläum. Sie habe in 400 Jahren die Ortschaft nachhaltig geprägt. Bei den Schützen komme soziale Kompetenz, Fairplay und Hilfsbereitschaft zum Ausdruck. »Sie sind der Kitt für unsere Gesellschaft und ein Stachel gegen den Zeitgeist«, fasste Franzke zusammen.



Auch das Vinsebecker Jungschützenpaar Simon Tracht und Anja Bödcker hat dem Jubiläums- und Stadtschützenfest Glanz verliehen.

Der Bezirksbundesmeister, Präses Hubert Lange, überreichte dem Jubelverein im Namen von Diözesanbundesmeister Hans Besche die Hochmeisterplakette. Oberst Klaus Müller, Oberstleutnant Markus Schulenkorf und Hauptmann Heinz-Hubert Claes zeich-

nete er mit dem Silbernen Verdienstorden aus. Am heutigen Montag brauchen die Schützen beim Königsschießen eine ruhige Hand. Während des Schützenfrühstücks wird bereits der König für das Jahr 2010 gesucht.

**Mehr Fotos im Internet:**  
[www.westfalen-blatt.de](http://www.westfalen-blatt.de)